



**familien selbsthilfe  
psychiatrie**

**Bundesverband der Angehörigen  
psychisch erkrankter Menschen e.V.**

## **PRESSEMITTEILUNG**

Bonn, 13. Juni 2023



**„Ich möchte nie so werden  
wie meine Mutter.“**

**Im neuen Video des BApK e. V. erzählt  
eine Tochter von ihrem Leben mit ihrer  
an einer Borderline Störung erkrankten  
Mutter.**

Wenn ein Familienmitglied psychisch erkrankt, ist das ganze System betroffen. Besonders Kinder geraten in eine überfordernde Situation und müssen plötzlich Rollen ausfüllen, für die sie noch zu jung und verletzlich sind. Das fängt bei der Übernahme von häuslichen Tätigkeiten an und hört bei der stellvertretenden mentalen Fürsorge gegenüber der betroffenen erwachsenen Person nicht auf.

Der irgendwann eingeklagte Anspruch auf ein eigenes Leben wird nicht selten behindert durch Vorwürfe aus dem familiären Umfeld und den eigenen Schuldgefühlen. Von all dem erzählt Sandra im neuen Antistigma-Video des BApK e. V.

<https://youtu.be/HT2g2aKQnUc>

**Kontakt:**

Kerstin Trostmann – Leitung Kommunikation und Projekte  
Telefon: 0160 9389 6285 Mail: [kerstin.trostmann@bapk.de](mailto:kerstin.trostmann@bapk.de)

*Der BApK e.V. ist eine Selbsthilfeorganisation und Solidargemeinschaft von Menschen mit psychisch erkrankten Familienangehörigen oder Freund:innen. Er setzt sich auf allen politischen und gesellschaftlichen Ebenen für die Verbesserung der Situation psychisch erkrankter Menschen, ihrer Angehörigen und Freund:innen ein.*

Oppelner Str. 130, 53119 Bonn  
Fon: 0228/71002400, Fax: 0228/71002429  
[kontakt@bapk.de](mailto:kontakt@bapk.de), [www.bapk.de](http://www.bapk.de)

IBAN: DE12 3705 0198 0002 2520 42  
Sparkasse Köln Bonn, BIC  
COLSDE33XXX  
VR-Nr.: 20 VR 5250